

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Zeitschrift des Vereins Schweizerischer Konkordatsgeometer [ev.
= Journal de la Société suisse des géomètres concordataires]**

Band (Jahr): **6 (1908)**

Heft 12

PDF erstellt am: **22.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Eidgenössisches Polytechnikum.

In seiner Sitzung vom 20. November hat der Bundesrat zum Professor für Geodäsie und Topographie gewählt Herrn Fritz Bäschlin von Glarus, Ingenieur der Abteilung für Landestopographie im schweiz. Militärdepartement, dem bereits seit letztem Sommersemester die Stellvertretung seines Vorgängers, des betrauten Professor Rosenmund, anvertraut war und der dabei Gelegenheit hatte, seine Eignung zu dem Amte zu beweisen, an das er nun, wohl als der jüngste im Kreise unserer Hochschulprofessoren, berufen worden ist. Herr Bäschlin ist im August 1881 in Glarus geboren, erwarb die Maturität an der Kantonsschule Frauenfeld und im Jahre 1904 das Diplom der Ingenieurschule in Zürich.

(Schweiz. Bauztg.)

Vereinsnachrichten.

Zentralverein.

Auszug aus dem Protokoll der Vorstandssitzung vom 15. Nov. 1908.

1. Mutation. Mit Tod abgegangen ist unser Mitglied Gustav Nauer in Basel.

2. Versicherung der Bibliothek. Der Präsident macht Mitteilung von dem erfolgten Abschluß einer Versicherung der Bibliothek gegen Brandschaden.

3. Kollektive Unfallversicherung. Es wird Kenntnis genommen von dem Ergebnis der allgemeinen Umfrage bei den Mitgliedern. Von 190 abgeschickten Fragebogen sind trotz wiederholter Aufforderung zur Beantwortung nur 106 wieder eingegangen. Um von den säumigen Mitgliedern wenigstens die Rücksendung der Fragebogen zu erwirken, wird beschlossen, die Angelegenheit den Sektionsvorständen zu überweisen, die ihre Mitglieder nochmals auf die Wichtigkeit des Postulates aufmerksam machen sollen.

4. Zeitschrift. Die Unterhandlungen des Vorstandes mit der Druckerei betreffend Ausgestaltung der Zeitschrift zum Submissionsblatt hatten bis jetzt noch keinen positiven Erfolg. Es wird beschlossen, die Angelegenheit weiter zu prüfen.

5. Zivilgesetz. Der Präsident gibt Kenntnis von einer Konferenz im Bundeshaus in Sachen des Zivilgesetzes vom 7. November 1908. Die Vereinsdelegation vertrat in dieser Sitzung die Wünschbarkeit baldigen Erlasses der vermessungstechnischen Vorschriften, die Innehaltung der instruktiven Bestimmungen, die im Geometerkonkordat üblich sind, sowie das Postulat auf Vereinheitlichung in der Ausbildung des zukünftigen Geometers.

Auf den 14. November 1908 hatte der Vorstand eine Konferenz nach Bern anberaumt zur Anhörung eines Referates von Präsident Ehrensberger über die in der Schweiz gebräuchlichen Vermessungs- und Nachführungsverfahren. Es erschienen 35 Delegierte. Um nun diesen Gelegenheit zu geben, die Angelegenheit weiter zu studieren und weitere Anregungen zur Aufstellung von allgemeinen Grundsätzen und Regeln im Vermessungswesen zu machen, beschließt der Vorstand, das Protokoll der Konferenz in Druck legen zu lassen.

Eine Kommission von 5 Mitgliedern wird zuhanden einer später nochmals einzuberufenden größeren Konferenz die Angelegenheit weiter verfolgen und definitive detaillierte Vorschläge vorbereiten. In dieselbe werden gewählt die Herren:

Ehrensberger, St. Gallen,
Fehr, Zürich,
Mermoud, l'Isle (Waadt),
Röthlisberger, Bern,
Schuler, St. Gallen

und als Protokollführer Müller, Luzern.

Luzern, November 1908.

Vorstand des V. S. K. G.:
a. A. Der Aktuar: H. Müller.

Konkordatsnachrichten.

Die Prüfungskonferenz des Geometerkonkordates wählte in ihrer Sitzung vom 4. Dezember 1908 an Stelle des verstorbenen Herrn Professor Dr. Rosenmund als Mitglied des Prüfungsausschusses Herrn Professor Dr. Marcel Großmann am Polytechnikum in Zürich:

Das Konkordatspatent erhielten folgende Herren:

Baltisser Jakob, von	Bülach (Zürich)	. . . . .	geb. 1885
Beck Max,	Sursee (Luzern)	. . . . .	„ 1879
Bommer August,	Tobel (Thurgau)	. . . . .	„ 1879
Boßart Jakob,	Buchs (Aargau)	. . . . .	„ 1882
Buser Emil,	Nieder-Erlinsbach (Solethurn)	. . . . .	„ 1877
Fontana Pietro,	Vacallo (Tessin)	. . . . .	„ 1879
Frölich Friedr.,	Arbon (Thurgau)	. . . . .	„ 1883
Gerber Paul,	Langnau (Bern)	. . . . .	„ 1886
Gutzwiller Hugo,	Therwil (Baselland)	. . . . .	„ 1886
Hörni Walter,	Unter-Stammheim (Zürich)	. . . . .	„ 1885
Höhn Robert,	Zürich	. . . . .	„ 1885
Manz Emil,	Nänikon (Zürich)	. . . . .	„ 1882
Maurer Konrad,	Zürich	. . . . .	„ 1885
Mayer Max,	Ermatingen (Thurgau)	. . . . .	„ 1885
Müller Fritz,	Hagenbuch-Schneit (Zürich)	. . . . .	„ 1883
Nauer Gustav,	Basel	. . . . .	„ 1882
Rüegg Walter,	Zürich	. . . . .	„ 1882
Ruh Johann,	Buch (Schaffhausen)	. . . . .	„ 1882
Tröger Karl,	Trasadingen (Schaffhausen)	. . . . .	„ 1886
Vogel Eduard,	Wangen (Bern)	. . . . .	„ 1885
Wild Paul,	Schwanden (Glarus)	. . . . .	„ 1884
Zündt Adolf,	Altstätten (St. Gallen)	. . . . .	„ 1884

Zum Zwecke der Anfertigung eines **alphabetisch geordneten Verzeichnisses der Konkordatsgeometer mit Wohnortsangabe** wird um gefällige baldige Mitteilung der konstanten Adressen an den Unterzeichneten gebeten.

Frauenfeld, den 10. Dezember 1908.

Aktuariat des Prüfungsausschusses des Geometerkonkordats:
W. L e e m a n n, Kantonsgeometer.